

litiert, von denen vier auf Lehrstühle im In- und Ausland berufen wurden. Kennzeichnend für seinen Führungsstil sind dabei großes Vertrauen und bewundernswerte Toleranz. In diesem Kontext hatte er, selbst Ehemann einer berufstätigen Frau und Vater von drei Kindern,

immer Verständnis für den Spagat, Beruf und Familie in Einklang zu bringen. Familie hat für Staehle hier immer Priorität.

Die Autoren dieses Beitrages gratulieren Hans Jörg Staehle herzlichst zum 65. Geburtstag und wünschen ihm die

Lust und Energie so weiterzumachen wie bisher. 

Prof. Dr. Peter Eickholz, Frankfurt/Main, Prof. Dr. Christof Dörfer, Kiel, Prof. Dr. Dr. Ti-Sun Kim, Priv.-Doz. Dr. Bettina Dannewitz, Priv.-Doz. Dr. Bernadette Pretzl

GESELLSCHAFT / SOCIETY

DGPZM / GAPD

Diesjährige Ausschreibung des dgpzm CP GABA Wissenschaftsfonds eröffnet!



Auch in diesem Jahr schreibt die Deutsche Gesellschaft für Präventivzahnmedizin (DGPZM) Fördermittel in Höhe von 20.000 Euro aus, die von der CP GABA GmbH mit Sitz in Hamburg zur Verfügung gestellt werden. Unterstützt werden Forschungsvorhaben zur Förderung und Verbesserung der Mundgesundheit und zur Verhütung oraler Erkrankungen. „Wir möchten Nachwuchswissenschaftlern die Chance geben, ein eigenes Forschungsprojekt durchzuführen und damit im besten Falle die Voraussetzung für eine Anschluss-Förderung beispielsweise durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft DFG schaffen“ sagt der Präsident der DGPZM, Prof. Dr. Stefan Zimmer von

der Universität Witten/Herdecke. „Als Nachwuchswissenschaftler verstehen wir Kolleginnen und Kollegen in Forschungseinrichtungen, die noch keinen Ruf auf eine Professur oder einen Lehrstuhl erhalten haben. Einzige Voraussetzung ist ein guter Antrag. Wir sind stolz darauf, diese Fördermöglichkeit anbieten und damit die zahnmedizinische Forschung insgesamt vorantreiben zu können“, so Prof. Zimmer. Mit dem seit 2013 ausgeschriebenen Förderfonds konnten bereits 9 Forschungsvorhaben ermöglicht werden. Die zur Förderung ausgewählten Projekte werden im Rahmen der Jahrestagung der DGPZM, diesmal am 28. und 29. September 2018 in Dortmund vorgestellt.

Das Antragsformular mit den entsprechenden Hinweisen findet sich unter www.dgpzm.de/zahnaerzte/foerderungen. Abgabefrist für den Antrag ist der 31. Mai 2018. 

Korrespondenzadresse

DGPZM Deutsche Gesellschaft für Präventivzahnmedizin
Universität Witten/Herdecke
Dep. für ZMK | Lehrstuhl für Zahnerhaltung und Präventive Zahnmedizin
Alfred-Herrhausen-Straße 44
58448 Witten
Tel.: 02302/926-660; Fax: -681
info@dgpzm.de; www.dgpzm.de